

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'500
8. Jahrgang
Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

Möbel Feger
Rebhaldenstrasse 9, 9320 Arbon
www.moebelfeger.ch
Telefon 071 446 25 46
Raumgestaltung E.+K. Käppeli

ALLES NETTO

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Seit 20 Jahren Dirigent

Aktuell.....
E=mc² hat
gewonnen

3

Vitrine.....
Neue
Strasse

7

Gewerbe.....
Bildung
für Zorro

8

.....Tipps
13

Mario Schwarz jubiliert mit dem Kammerchor Oberthurgau

Fasnacht.....
Närrischer
Rückblick

11

Zur Mühle
Do, 1. bis So, 4. März
Rindsmetzgete
Das Mühle-Team freut sich auf Sie
Öffnungszeiten:
Di – So 10–24 Uhr
Montag geschlossen
Restaurant zur Mühle
Mühlestr. 12, 9320 Stachen-Arbon
Tel. 071 440 20 90

LINDE ROGGWIL
bis Ende März 07
italienische Küche
Spezialitätenrestaurant
9325 Roggwil, Tel. 071 455 12 04
e-mail: info@linde-roggwil.ch
www.linde-roggwil.ch
Fam. H. Massüger
So + Mo Ruhetag

Aba(uk.ch)
Ihre Keiki- & Feng Shui-Gasse
Reiki was ist das?
Montag, 5. März 10–17 Uhr
Verkaufs-Bazar
mit Reiki-Vortrag um 14 Uhr
Bücher und Karten-Sets
Feng-Shui-Artikel bis 50% Rabatt
Mittwoch, 7. März 19 Uhr
Reiki-Vortrag
Gerda H. Lämmli, ZiK-Zentrum
Weitegasse 6, 9320 Arbon
Tel. 071 850 09 09
Nafel 079 394 91 90
E-Mail: info@abaluk.ch

Verspannung.....
Entspannung.....
Wohlsinn.....bei
Stress oder Burn-out
Cranio-Sacrale Osteopathie
mit Atembildung
Praxis Ursula Näf
Weitegasse 6, 9320 Arbon
Telefon 071 222 21 25

Jetzt Aktion
Gontenbad Flauder, Himmel Mineral laut, leise, still
1 Liter 20 Rp. günstiger
(Hauslieferdienst 10 Rp. günstiger)
1,5 Liter 30 Rp. günstiger
(Hauslieferdienst 15 Rp. günstiger)
Citro, Himbo und Bergamotte
1 Liter 20 Rp. günstiger
(Hauslieferdienst 10 Rp. günstiger)
Praktisch zum Abholen
oder mit promptem
Hauslieferdienst!
MÖHL
GETRÄNKE-CENTER
St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon,
Telefon: 071 447 40 73, e-mail: moehlsaft@moehl.ch, http://www.moehl.ch

Hair Styling Studio
Berglistrasse 5
Arbon 071 446 76 60
März-Aktion
Unser Geschenk an Sie:
BON FR. 10.–
Auf folgende Serviceleistungen:
(nicht kumulierbar und exklusiv
Verkaufsprodukte)
Herren Haarschnitt
Waschen/Schneiden/Föhnen
Fr. 40.– mit Bon nur **Fr. 30.–**
Damen Trend-Haarschnitt
Waschen/Schneiden/Föhnen (Kurzhaar)
Fr. 60.– mit Bon nur **Fr. 50.–**
Damen Tönung
Waschen/Tönen+Färben/Stylen
(Kurzhaar)
Fr. 64.– mit Bon nur **Fr. 54.–**
Echthaar-Verlängerung
ab Fr. 490.–

Sekundarschulgemeinde Arbon
Architekturwettbewerb:
Gesamtsanierung und Erweiterung Sekundarschule Stacherholz
Ausstellung der Wettbewerbsarbeiten vom 3. März bis 11. März 2007
Montag bis Freitag von 18–20 Uhr
Samstag und Sonntag von 10–14 Uhr
Das Ausstellungslokal befindet sich an der Stickereistrasse 6 im 1. Obergeschoss des Autohauses Arbon, vis-à-vis vom Bahnhof.

Herzliche Einladung zum
Ökum. Weltgebetstag 2007
Freitag, 2. März 2007, 20.00 Uhr
Evangelische Kirche Arbon
Thema: «Vereint unter Gottes Zelt»
Liturgie von Frauen aus Paraguay
Anschliessend Treffpunkt im KG-Saal
Mitwirkung: Ad-hoc-Chor, Leitung D. Hubov,
Klavier U. Leeuwierik, ökum. Vorbereitungsteam.
Jede Frau und jeder Mann sind herzlich eingeladen.

FROHSINN
RESTAURANT
Brauerei HOTEL
A R B O N
Montag, 5. März 2007
Braukeller-Live
Ignatz Netzer & Thomas Scheytt (D)
Oldtime Blues & Boogie Duo
um 20.00 Uhr Konzertbeginn
Eintritt CHF 15.00
warme Küche bis 23.00 Uhr
Tischreservierungen 071 447 84 84
Jeden Sonntag
Brunch im Braukeller
ab 09.00 Uhr Brunchbuffet
à discrétion für CHF 29.50
Romanshornerstrasse 15, CH-9320 Arbon
T. 071 447 84 84, www.frohsinn-arbon.ch

≈ AKTUELL

De- facta

Für Arbon wählen
Arbon entwickelt sich erfreulich. Der Bauboom, verbunden mit dem Zuzug neuer Steuerzahler, und der Wirtschaftsaufschwung bescheren unserer Stadt einen eigentlichen Steuersegen. Die Rechnung 2006 wird statt des budgetierten Defizits von 225 000 Franken einen satten Überschuss aufweisen. Diese positive Entwicklung lässt auch das Budget 2007, über welches wir am 11. März abstimmen, in einem neuen Licht erscheinen. Das veranschlagte Defizit sollte reduziert werden können, mit dem Ziel einer schwarzen Null. Der Finanzplan 2008 bis 2010 schliesslich zeigt eine endgültige Trendwende hin zu schwarzen Zahlen auf. Arbon befindet sich im Aufbruch. Der eingangs erwähnte Bauboom, die Gesundung der Stadtfinanzen, die Erschliessung von Saurer WerkZwei, Projekte wie die Verkehrsentslastung der Altstadt, die Hafenerweiterung, die Sanierung von Strandbad und Camping usw. sind deutliche Signale. Mit dem Aufschwung hat sich auch die politische Kultur gewandelt. Vorbei ist das unselige politische Hickhack, das Arbon über Jahre hinaus lähmte. Diese positiven Zeichen geben zu berechtigter Hoffnung Anlass, dass am 1. April besonnene Kräfte ins Stadtparlament gewählt werden. Ich persönlich setze auf die sehr ausgewogene Liste 6 der CVP mit engagierten Persönlichkeiten aus allen Bevölkerungskreisen. Mit einem initiativen Stadtrat und einem konstruktiv arbeitenden Parlament werden in Arbon Lösungen möglich sein, die unsere Stadt rasch vorwärts bringen.



Patrick Hug,
Stadtrat
CVP Arbon

EVP: Ja zum Voranschlag 2007
Wie Roman Buff als Präsident der EVP Arbon bekanntgegeben hat, wurde für den Voranschlag der Stadt Arbon einstimmig die Ja-Parole beschlossen.

St.Galler Hug Architekten gewinnen Projektwettbewerb

Bewegung im Stacherholz

40 000 Franken beträgt das Siegerhonorar für die St.Galler Hug Architekten für das Projekt E=mc² zur dringend notwendigen Gesamtsanierung und Erweiterung der Sekundarschulanlage Stacherholz. Läuft alles nach Plan, so soll die neue Anlage im Jahr 2009 eingeweiht werden.

Die Schulanlage Stacherholz wurde etappenweise zwischen 1961 und 1972 erbaut und setzt sich aus dem Kindergarten, der Primarschule und der Sekundarschule zusammen. Der 1963 bezogene Sekundarschultrakt wurde seither ununterbrochen genutzt. Die gesamtheitliche Sanierung des Baukörpers ist ausgewiesen und von hoher Dringlichkeit, um den heutigen Anforderungen gerecht zu werden und auch weiterhin einen zeitgemässen Schulbetrieb gewährleisten zu können.

Die Wettbewerbsaufgabe
Im Rahmen des Wettbewerbs wurden Projektentwürfe gesucht, die einerseits Lösungen zur Gesamtsanierung von Sekundarschultrakt, Turnhalle und Aulatrakt aufzeigen und die andererseits Vorschläge zur baulichen Erweiterung der Schule anbieten. Hinsichtlich der Gesamtsanierung waren insbesondere Überlegungen zum Umgang mit der Gebäudehülle notwendig. Bei der Bearbeitung beider Aufgabenteile galt es ortsbauliche, architektonische, schulbetriebliche, pädagogische, technische und ökologische Anliegen zu berücksichtigen. Einen besonderen Stellenwert hatte selbstverständlich auch die Wirtschaftlichkeit.

43 eingereichte Projekte
Die Relativitätstheorie von Albert Einstein hat dem Architekturbüro Hug aus St.Gallen Glück gebracht. Ihr mit der Formel E=mc² bezeichneter Vorschlag für die Gesamtsanierung und Erweiterung der Sekundarschule Stacherholz hat sich im offenen Verfahren als bestes von insgesamt 43 Projekten erwiesen.

Der Gesamtaufwand für die Realisierung dieses Vorschlags wird mit sämtlichen Nebenkosten auf rund 10 Mio. Franken geschätzt.

Geschicktes Raumprogramm
Das Preisgericht beschloss einstimmig, für die Gesamtsanierung und Erweiterung des Sekundarschulhauses Stacherholz das Projekt E=mc² zur Weiterbearbeitung und Ausführung zu empfehlen. Den Projektverfassern ist es laut Fachjury «in sehr überzeugender» Art gelungen, das neue und alte Schulgebäude mit den grossflächigen Aussenanlagen in ein Gleichgewicht zu bringen, das der Massstäblichkeit des Ortes gerecht wird. Die Gesamtkonzeption der Schulanlage überzeuge sowohl funktional als auch innen- und aussenräumlich. Der Projektvorschlag ordnet das Raumprogramm geschickt in einen präzis dimensionierten, dreigeschossigen Erweiterungsbau.

130 000 Franken Preissumme
Die Preissumme von 130 000 Franken verteilt sich auf die besten sechs der 43 eingereichten Projekte. Hinter dem Siegvorschlag klassierten sich das Projekt «West_Wärts» der Zürcher Architekten Voelki Partner AG (26 000 Franken), «felix» von Gantenbein Brüscheweiler Architekten aus Neukirch-Egnach (22 000 Franken), «Schulabschluss» von Ospelt Strehlau Architekten aus Schaan (20 000 Franken), «maria + josef» von GZP Architekten aus Luzern (12 000 Franken) sowie «spross» vom Zürcher Architekten Jonas Wuest (10 000 Franken).

Ausstellung der Projekte
Von morgen Samstag, 3. März, bis Sonntag, 11. März, sind die eingereichten Projekte im Obergeschoss der AHA-Garage an der Stickereistrasse im Saurer-WerkZwei ausgestellt. An den Wochenenden von 10 bis 14 Uhr sowie von Montag bis Freitag von 18 bis 20 Uhr steht stets ein Jurymitglied von der Behörde für Fragen zur Verfügung. *eme*

De- facta

Neuer Meilenstein in der Spitex
Mit rund 25 Mitarbeitenden und einem Jahresumsatz von über 1,3 Mio. Franken ist der Spitexverein Arbon und Umgebung zu einem respektablen Unternehmen herangewachsen. Dazu stellen die steigende Zahl der anspruchsvollen Pflege- und Betreuungssituationen, die zunehmende Professionalisierung der Dienstleistungen – die in den erhöhten Ansprüchen an Qualität, Produktivität und Flexibilität zum Ausdruck kommt –, ein erhöhter Wettbewerbsdruck sowie der Druck auf die Finanzen stets höhere Ansprüche an die Führung des Unternehmens. In der Betriebskommission ist deshalb anfangs 2006 die Überzeugung gereift, dass eine umfassende Professionalisierung auf der Führungsebene und eine konsequente Trennung von strategischer und operativer Führung unabdingbar sind. Dies soll durch die Etablierung einer eigentlichen Geschäftsführung für den operativen Betrieb der SpiteX erfolgen. Der Vorstand hat sich diesen Überlegungen angeschlossen und grünes Licht für ein entsprechendes Projekt gegeben. Eine Arbeitsgruppe hat sich während des vergangenen Jahres sehr intensiv mit der Reorganisation in der Führung der SpiteX auseinandergesetzt und neue Strukturen erarbeitet. Mit einer Geschäftsführerin wird nun ein neuer Meilenstein in der Geschichte der SpiteX Arbon gesetzt. Der Vorstand (strategische Ebene) und die Geschäftsführung (operative Ebene) sind gefordert, eng zusammenzuarbeiten. Nachdem wir aber unter kundiger Leitung eines externen Beraters die Aufgaben in Stellenbeschrieben definiert, die Rollen und Kompetenzen geklärt haben, machen wir uns voller Motivation auf den neuen Weg. Die neue Herausforderung wird ein Entwicklungsprozess sein. Wir sind bestrebt, Schwächen zu erkennen und zu verbessern, uns weiterzuentwickeln, doch unser Ziel ist in jedem Fall: eine hohe Qualität unserer Dienstleistungen und die Arbeitszufriedenheit aller Mitarbeitenden.
*Ursula Gentsch,
Präsidentin SpiteXverein
Arbon und Umgebung*

Elternforum Arbon
 Donnerstag, 8. März 2007, 20.00 – 22.00 Uhr
 Schulungszimmer Ev. Kirchgemeinde

Wenn ich dann gestorben bin, dann möchte ich, dass ihr mit mir feiert.
 Das Sterben und der Tod haben in einem jungen Leben, das gerade begonnen hat, keinen Platz, so empfinden wir es oftmals als Erwachsene. Dennoch beschäftigen sich Jugendliche mit dem Tod, sie setzen sich mit ihm auseinander, sie spielen vielleicht sogar mit ihm. In einem gemeinsamen Gespräch möchte ich mit Ihnen die Gründe für die Faszination «Tod» beleuchten, aber auch die Rituale des Abschiedes ansehen in der Hoffnung, dass dieses Gespräch weitergeführt werden wird.
 Angelica Grewe, Pfarrerin.
 In Zusammenarbeit mit der evang. Kirchgemeinde
Freiwilliger Unkostenbeitrag

NACHHILFE

Alle Fächer und Stufen
 Einzel und Gruppen
 Lerntechnik-/ Ferienkurse
 Eintritt jederzeit

studienkreis

Tel. 071 364 22 22
 www.studienkreis.ch

St. Gallen - Herisau - Frauenfeld -
 Rapperswil - Schaffhausen - Arbon

primarschulgemeinde arbon

Urnenabstimmung
 vom 11. März 2007

Genehmigung
Budget 2007
 der Primarschulgemeinde Arbon

Stimmberechtigte, die aus irgendeinem Grund an der Stimmabgabe zu den auf dem Stimmausweis angegebenen Zeiten verhindert sind, haben Gelegenheit, auf der Schulverwaltung der Primarschulgemeinde Arbon, Schlossgasse 4, das Stimmrecht auszuüben. Die Urnen sind geöffnet in der Woche vor dem Hauptabstimmungstag zu den Öffnungszeiten der Schulverwaltung (Mo – Fr 09.00–12.00 h).

Für die briefliche Stimmabgabe wird auf die Wegleitung auf dem Stimmrechtsausweis verwiesen. Allenfalls fehlendes Abstimmungsmaterial kann auf der Schulverwaltung nachbezogen werden.

Achtung: In Frasnacht und Stachen stehen keine Urnen der Primarschulgemeinde Arbon.

Sandro Landolt
 Med. Masseur FA SRK

X **sundheitspraxis**
 Physikalische Therapie | Medizinische Massage

Medizinische und Sportmassage
 Fussreflexzonenmassage
 Akupunktur- und Meridiantherapie
 Manuelle Lymphdrainage
 Triggerpointtherapie
 Bindegewebsmassage
 Mobilisation
 Nordic Walking Kurse

Romanshornstr. 79
 CH-9320 Arbon TG
 T 071 440 30 09
 s-landolt@bluewin.ch
 www.nordicfitnesssports.ch

Krankenkassen anerkannt

Die positive Kraft ins Stadtparlament.
 —> **LISTE 5**
 www.fdp-arbon.ch

									
Rico Baettig	Ursula Dünner-Sommer	Konradin Fischer	Claudia Gähwiler-Hungerbühler	Daniel Miller	Peter Roth	Pascal Strässle	Kurt Straub	Regula Wälsler-Weber	Claudia Zürcher

Wir unterstützen die Wahl der FDP-Kandidaten und -Kandidatinnen ins Stadtparlament:

Straub Werner, Gentsch Ursula, Weber Urs, Gähwiler Urs, Maurer Trudi, Haffter Thomas, Albrecht Thomas, Zürcher Theo, Hollenstein Stephan, Meyer Sonia, Savic Slavica, Kangsar Sherab, Straub Ruth, Schöbi Ruedi, Fuchs Roman, Sutter Roland, Gerber Roland, Möhl Regula, Heer Raphael, Näf Philipp, Aeby Peter, Hungerbühler Paul, Gattiker Paul, Dünner Paul, Brot Patrik, Cassin Olivia, Lengweiler Nelly, Haffter Nadine, Hermann Monika, Huggler Max, Giger Mario, Köchli Margrit, Meyer Manfred, Dudli Liliane, Sonderegger Kurt, Albrecht Karin, Schwarzbeck Jürgen, Hermann Jürg, Zimmermann Josef, Freundt Jörg, Bandle Irene, Götti Hugo, Wohnlich Heinz, Binder Hansjörg, Schädler Hans, Fischer Hans, Maassen Gabriele, Zürcher Gabriela, Kägi Gabriela, Näf Fredi, Inauen Fredi, Hämmerle Florian, Andres Eveline, Müller Ernst, Hungerbühler Erich, Farner Emil, Sonderegger Elisabeth, Keller-Hubmann Elisabeth, Kangsar Elena, Hämmerle Edith, Lengweiler Edi, Kägi Dominik, Näf Domenic, Näf Daniela, Andres Daniel, Schwarzbeck Claudia, Roth-Köchli Christine, Edelmann Brigitte, Hollenstein Birgit, Singer Bea, Fuhrer Barbara, Köchli Arthur

FDP
Wir Liberalen.

≈ **ALLTAG**

Aus dem Stadthaus Arbon

Neuer Schlosshafen

Aufgrund eines Vorprojekts hat der Stadtrat entschieden, für 5,3 Mio. Franken einen neuen Schlosshafen mit zusätzlich 150 Bootsplätzen zu bauen. 4,5 Mio. Franken sollen durch Private vorfinanziert werden. Stimmt der weitere Fahrplan, kann der neue Schlosshafen im Sommer 2009 eröffnet werden.

Der Hafen ist eine wichtige Investition in den Standort Arbon, die sich für die Stadt Arbon finanziell langfristig auszahlen soll. Im Rahmen eines Vorprojekts hat der Stadtrat nun entschieden, den vollständigen Neubau des Schlosshafens mit 380 Plätzen zu projektieren. Die Geometrie des neuen Hafens schlägt eine Erweiterung der heutigen Anlage in

Richtung Nordosten (Fliegerdenkmal) vor. Dadurch können die vom Kanton zugesicherten, zusätzlichen 150 Bootsplätze realisiert werden.

Vorfinanzierung und tragbare Gebührenerhöhung
 Der Neubau des Schlosshafens sieht eine Investition von insgesamt 5,3 Mio. Franken vor. 4,5 Mio. Franken will der Stadtrat durch die 150 neuen Bootsplatzbesitzer vorfinanzieren lassen. Eine durchschnittliche private Investition in der Höhe von 30 000 Franken pro Bootsplatz soll mit dem Recht verbunden sein, den Hafenplatz in den folgenden 15 Jahren nach der Fertigstellung unentgeltlich zu nutzen. Die verbleibende Investition von

800 000 Franken will der Stadtrat über höhere Jahresgebühren für die bestehenden 230 Bootsplätze finanzieren. Aufgrund des Vorprojekts rechnet der Stadtrat mit einer durchschnittlichen Gebührenerhöhung zwischen 250 und 300 Franken pro Bootsplatz. Die bestehenden Bootsplätze im alten Hafen (213 Plätze) sollen keinen Beitrag an den neuen Schlosshafen leisten.

Neugestaltung der Mole erst im zweiten Schritt
 Die notwendigen baulichen Anpassungen an der Mole, die der Neubau des Schlosshafens verursacht, sind in den Gesamtkosten von 5,3 Mio. Franken bereits enthalten. Die eigentliche Aufwertung der Mole will der Stadtrat erst nach dem Neubau des Schlosshafens realisieren; nämlich zusammen mit der geplanten Tiefgarage am Engelplatz und als Daueranlage im Rahmen

der Internationalen Gartenbauausstellung IGA 2017.

Eröffnung 2009 geplant
 Der Stadtrat erwartet bis nach den Sommerferien ein vollständiges Bauprojekt für den Neubau des Schlosshafens. Der Terminplan sieht zudem vor, dass das Stadtparlament ab Oktober 2007 über die Botschaft zum Neubau des Schlosshafens beraten kann. Die notwendige Urnenabstimmung ist im September 2008 geplant. Im Mai 2009 soll der neue Hafen eröffnet werden.
 Stadtkanzlei Arbon



Verlängerung Alleestrassen
 Anfang der 80er-Jahre wurde das Gebiet Alleestrassen in Horn erschlossen. Gleichzeitig wurde das Land bis zur Aachstrasse vorsorglich durch die Gemeinde erworben und ausparzelliert. Seitens der Anwohner des Rebenstrassen-Quartiers wurde in der letzten Zeit immer wieder der Wunsch geäußert, die Alleestrassen nun definitiv zu verlängern, damit der Weg in Richtung St.Gallen verkürzt und nicht durch zwei Barrieren behindert wird. Auch im Zusammenhang mit vier geplanten Mehrfamilienhäusern an der Aach- bzw. Alleestrassen macht es aus Sicht des Gemeinderates Sinn, die Planungsarbeiten für den Ausbau der Alleestrassen aufzunehmen.

Einführung von Tempo-30-Zonen
 In letzter Zeit sind vermehrt Stimmen laut geworden – unter anderem in Zusammenhang mit der Verlängerung der Gartenstrasse –, welche eine Einführung von Tempo-30-Zonen auf den Horner Gemeindestrassen fordern. Auch die Schweizer Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu kommt zum Schluss, dass sich grundsätzlich alle siedlungsorientierten Strassen für eine mögliche Einführung von Tempo-30-Zonen eignen. Eine Angleichung der Geschwindigkeit zwischen den verschiedenen Verkehrsteilnehmern (Fussgänger, Radfahrer, motorisierte Fahrzeuge) wirkt sich positiv auf die Verkehrssicherheit aus. Die bfu empfiehlt deshalb: «Generell 50» auf verkehrsorientierten Strassen und Tempo-30-Zonen auf siedlungsorientierten Strassen.

Der Gemeinderat hat deshalb den Auftrag erteilt, die Grundlagen für eine eventuelle flächendeckende Einführung von Tempo-30-Zonen zu erarbeiten. Über eine allfällige definitive Einführung wird der Gemeinderat anschließend befinden, und das Projekt ist öffentlich aufzulegen.

Kioskwirtschaft bewilligt
 Der Gemeinderat Horn hat per sofort folgende Bewilligung für eine Kioskwirtschaft mit Alkoholausschank erteilt: an Albert Weishaupt, Horn, für den «Indoorgolf Club Horn» an der Seestrassen 105, Horn.

Wahlvorschläge
 Mit den Wahlunterlagen für die Erneuerungswahlen der Horner Gemeindebehörden wurde der offizielle gelbe Wahlvorschlag versandt. Dieser enthält die Namen der Kandidatinnen und Kandidaten, die der Gemeindebehörde innert der dafür vorgesehenen Frist gemeldet wurden. Später wurde per Post ein ähnliches, weisses Flugblatt verteilt. Wir machen darauf aufmerksam, dass dieses nicht durch die Gemeindeverwaltung erstellt und zugestellt wurde.

Weltgebetstag 2007 Paraguay
 Weltgebetstag! Kennen Sie ihn? – Bereits seit 120 Jahren wird er gefeiert. Weltweit in über 170 Ländern beten am ersten Freitag im März Menschen für die Anliegen eines Landes. Dieses Jahr heisst das Land Paraguay, ein eher unbekanntes Land im Herzen Südamerikas.
 Die Liturgie mit dem Titel «Ver-eint unter Gottes Zelt», die uns die Frauen aus Paraguay schenken, erzählt von der paradiesischen Schönheit dieses Landes, vom Zusammenhalt der Menschen, aber auch von ihren drängenden wirtschaftlichen und sozialen Problemen. 1989 ging die fast 35 Jahre dauernde Militärdiktatur zu Ende. Politisch ist das Land seither nicht recht zur Ruhe gekommen. Die präsidentiale Republik droht immer wieder an den grossen Problemen der Armut, Arbeitslosigkeit, Korruption und Ungerechtigkeit zu scheitern. Folgen sind Landflucht, Migration und Kinderarbeit.
 Was tun die Christinnen und Christen angesichts all dieser Probleme? Verzagen sie? Nein, sie versuchen, «unter Gottes Zelt vereint» an die heilende und belebende Kraft Gottes zu glauben. Das ökumenische Weltgebetstagsteam von Arbon lädt Sie herzlich ein, sich heute Freitag, 2. März, um 20 Uhr in der evangelischen Kirche in Arbon einzulassen auf dieses Land, seine Menschen, seine Anliegen, seine Musik, seine Kultur. Sie haben Gelegenheit, ein Land anders kennen zu lernen. Herzlich willkommen!
 Gertrud Binder

Gemeinderat Horn

Natascha Fischer erfüllt sich langersehnten Wunsch und macht ihr Hobby zum Beruf

Alles für kreative Party-Ideen

Heute Freitag, 2. März, eröffnet Natascha Fischer an der St.Gallerstrasse 47 in Arbon einen Shop für Party-Ideen. Damit erfüllt sie sich einen langjährigen Wunsch und kann ihr Hobby zum Beruf machen.

Geöffnet ist die NF Party-Ideen GmbH von Natascha Fischer (Tel. 071 446 10 26, Fax 071 446 10 28) von Dienstag bis Freitag von 9.30 bis 12.30 und 13.30 bis 19 Uhr sowie am Samstag durchgehend von 8.30 bis 16 Uhr. An den beiden Eröffnungstagen von heute Freitag und morgen Samstag erhalten Kunden 10 Prozent Rabatt. Kinder kommen in den Genuss einer kleinen Überraschung.

Aufwertung der Ladenstrasse

Nach einem totalen Umbau ist im Partyshop an der St.Gallerstrasse 47 in Arbon ein gemütlicher Laden



Die 30-jährige Natascha Fischer präsentiert in ihrem neuen Geschäft an der St.Gallerstrasse 47 in Arbon passende Party-Ideen für jeden Anlass.

mit einladender Atmosphäre und behaglichem Ambiente – ein Blick in den Laden lohnt sich... – entstanden. Natascha Fischer sieht ihr Geschäft mit Gratis-Parkplätzen hinter dem Haus nicht zuletzt auch als Aufwertung der St.Gallerstrasse.

Vielseitiges Angebot

NF Party-Ideen präsentiert ein vielseitiges Angebot mit einem guten Preis-/Leistungsverhältnis. Präsentiert werden kreative Geschenkverpackungen, ein grosses Ballonsortiment und Party-Dekorationen, Ballonverpackungen nach Kundenwünschen, pfliffige Geschenkartikel für jedes Alter, ausgefallene und originelle Geschenkideen und verschiedenstes Dekorationsmaterial. Kurz und bündig erklärt die 30-jährige Geschäftsinhaberin Natascha Fischer: «Wir bieten stets das Passende für jeden Anlass!» Für spezielle Bestellungen werden auch Gutscheine ermöglicht. Die freundliche und kompetente Bedienung stützt sich in Beratung und Verkauf auf Erfahrung im Kreativbereich. red.

Spatenstich für die neue Blumenaustrasse in Landquart

20 000 Quadratmeter Land erschlossen

Der Spatenstich für die neue Blumenaustrasse in Landquart ist vollzogen! Damit werden rund 20 000 Quadratmeter Land für Industrie- und Gewerbebetriebe erschlossen.

Nachdem Grundeigentümer Peter Federer die Schweinezucht in Landquart wegen stetig höherer Anforderungen an die baulichen Einrichtungen einstellen musste, will er seine Existenz mit einer betrieblichen Umstrukturierung sichern. Auf Teilflächen betreibt er weiterhin Obstbau, doch werden die inzwischen leerstehenden Gebäude der ehemaligen Schweinezucht umgebaut. Darin soll das bereits vorhandene Angebot an Mietflächen für Kleingewerbe ausgebaut werden. «Die Umbauten», so Peter Federer, «sollen Lagerhallen und ein stilles Gewerbe ermöglichen.» Die im Baurecht abgegebenen Parzellen auf den 20 000 Quadratmetern Bauland richten sich in der



Bauherr Peter Federer (hinten auf dem Trax) freut sich über den schwungvollen Spatenstich für die Erschliessung der Blumenaustrasse.

Grösse nach den Bedürfnissen von Interessenten. Projektleiter Alvin Fischer von der Hugo Steiner AG erläutert, dass die Bauarbeiten für die Blumenaustrasse noch bis in den kommenden Sommer dauern werden: «Nach der Erstellung wird die- se der Stadt Arbon übergeben und

erhält den Status einer öffentlichen Strasse.» Innerhalb der nächsten Wochen werden Bauvisiere für das Bauvorhaben der BR Bauhandel AG gestellt. Damit ist ein Umzug von Horn nach Arbon verbunden, um an bester Verkehrslage den Baumaterialhandel zu betreiben. red.

Blues und Boogie im Braukeller
Ignatz Netzer und Thomas Scheytt sind am Montag, 5. März, um 20 Uhr (Eintritt 15 Franken, Tischreservierungen unter Telefon 071 447 84 84) zu Gast im Braukeller des Restaurants Frohsinn an der Romanshornerstrasse 15 in Arbon. Seit 1986 bilden sie das «Oldtime Blues & Boogie Duo», welches als eine der «authentischsten» und zugleich «innovativsten» Bluesformationen diesseits des Atlantiks gilt und sind für viele die führende deutsche Formation, wenn es um den klassischen akustischen Blues geht. So ist ein Blues-Konzert mit zwei Musikern angesagt, die 2001 für ihr Bluesfeeling, ihre Vielseitigkeit und ihre Bühnenpräsenz beim Internationalen Hot Jazz Festival des Südwestrundfunks mit dem «Audience Award» als beliebteste Band ausgezeichnet wurden. Thomas Scheytt gilt als gefragtester Tastenvirtuose Deutschlands. Ignatz Netzer beeindruckt vor allem durch seine Vielfältigkeit als begnadeter Sänger und vielseitiger Gitarrist. pd.

Für die ganze Familie
SONNTAGSBRUNCH
IN ROGGWIL
Brunchen Sie einmal anders!

Geniessen Sie jeweils sonntags den neuen Brunch im Tres Amigos Mexican Bar und Restaurant von 10.30 Uhr bis 15.00 Uhr.

Preis pro Person CHF. 29.50 inklusive Fruchtsäfte, Kaffee- und Milchgetränke. Kinder bis 14 Jahre bezahlen CHF. 1.-/Jahr.

Tres AMIGOS
Mexican Bar und Restaurant

Reservieren Sie jetzt:
Tel. 071 455 12 19
roggwil@tresamigos.ch

Im Haus zur Traube in Roggwil
www.tresamigos.ch

GUTSCHEIN
1 BRUNCH GRATIS!

Name _____
Vorname _____
Adresse _____
PLZ/Ort _____
E-Mail _____
pro Tisch (bis 4 Personen) ist max. 1 Gutschein einlösbar.

STADT ARBON Suchen Sie eine anspruchsvolle und vielschichtige neue Herausforderung?

Arbon (HYPERLINK «http://www.arbon.ch») ist eine attraktive Stadt an privilegierter Lage am Bodensee, welche die enge Beziehung zu ihren Einwohnern in den Mittelpunkt stellt. Als regionales Zentrum mit 13'000 Einwohnerinnen und Einwohnern verfügt Arbon über eine gute Infrastruktur. Die Sozialen Dienste Arbon umfassen die Bereiche Sozialamt, Sozialversicherungsamt, Vormundschaftsamt und Amtsvormundschaft.

Ab Mai 2007 oder nach Vereinbarung ist die Stelle einer **100%-Mitarbeiterin in der Amtsvormundschaft** neu zu besetzen.

Die umfangreiche und verantwortungsvolle Aufgabe umfasst die qualifizierte Sachbearbeitung im Rahmen der vielseitigen Tätigkeit in der Amtsvormundschaft. Sie arbeiten als Dienstleistungsdrehscheibe für die SozialarbeiterInnen und sind hauptverantwortlich für die Bereiche Buchhaltung, Administration und Empfang der Klienten zuständig. Die Amtsvormundschaft führt vormundschaftliche Massnahmen bei Erwachsenen und Kindern durch (Beistandschaften, Beiratschaften, Vormundschaften).

Wir erwarten:

- Kaufmännische Grundausbildung mit Berufspraxis (bevorzugt im Sozialbereich)
- Praxis und Kenntnisse in der Führung von Buchhaltungen
- Erfahrungen und Interesse in der Zusammenarbeit mit Menschen
- Persönliche Reife, Belastbarkeit und hohe Produktivität
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Gute organisatorische und administrative Fähigkeiten

Wir bieten:

- Vielseitige und selbständige Tätigkeiten in einem überschaubaren Fachteam
- Support und Weiterbildung
- Vernetzung und Austausch innerhalb der gesamten Abteilung Soziales
- Zeitgemässe Büroinfrastruktur und Anstellungsbedingungen nach städtischen Richtlinien

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Hans-Jürg Fenner, Leiter Abteilung Soziales, Tel. 071 447 61 63.

Die üblichen Bewerbungsunterlagen mit Foto senden Sie bitte bis 10. März 2007 an: Stadt Arbon, Personalwesen, Hauptstrasse 12, 9320 Arbon.

Zivilstandsnachrichten Arbon vom 1. bis 31. Januar

Geburten in St. Gallen:

- 05. Raja, Duniya**, Tochter des Raja, Moazzam Ali, von Zihlschlacht-Sitterdorf TG und Kemmental TG, und der Raja, Saba, pakistanische Staatsangehörige, in Arbon TG.
- 11. Simmet, Corina**, Tochter des Simmet, Stephan, deutscher Staatsangehöriger, und der Simmet geb. Alba Gomez, Angeles, spanische Staatsangehörige, in Arbon TG.
- 11. Aliu, Amar-Jinazi**, Sohn des Aliu, Vulnet, kroatischer Staatsangehöriger, und der Aliu geb. Saliji, Nedime, von Arbon TG, in Arbon TG.
- 18. Kuhn, Alysha Dahlia**, Tochter des Kuhn, Thomas Gerhard Georg, von Thal SG, und der Kuhn geb. van der Willik, Ariëla Cornelia, niederländische Staatsangehörige, in Arbon TG.
- 19. Sieber, Gian Luca**, Sohn des Bischof, Fabian, von Eggersriet-Grub SG, und der Sieber, Fiona Stephanie Simone, von Widnau SG, in Arbon TG.

Nachtrag Dezember 2006
geboren in Münsterlingen TG:

- 19. Ljeki, Hana**, Tochter des Ljeki, Sadat, serbisch-montenegrinischer

Staatsangehöriger, und der Ljeki, Raife, serbisch-montenegrinische Staatsangehörige, in Arbon TG.

in Frauenfeld TG:

- 12. Fonseca Gomes, Vivienne**, Tochter des Da Costa Gomes, Israel, portugiesischer Staatsangehöriger, und der Ferreira Da Fonseca Vaz Gomes, Mara Sofia, portugiesische Staatsangehörige, in Arbon TG.
- 26. Schneider, Jil**, Tochter des Schneider, Reto, von Bichelsee-Balterswil TG, und der Schneider geb. Fehr, Petra Martina, von Pfäfers-Väson SG und Bichelsee-Balterswil TG, in Arbon TG.

Molkerei Leibacher
Metzgergasse 4
9320 Arbon

Wegen Krankheit bleibt das Geschäft von Montag, 5. März bis Montag, 2. April 2007 geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Tel. 079 246 54 53

männersachen

Erste
Frühlingsneuheiten
eingetroffen!



held mode

held mode • In der Altstadt • 9320 Arbon
Tel. 071 446 18 62 • Fax 071 446 18 72
www.heldmode.ch
Inhaber: Herbert Kuser

Geheim
tipp!



Thurgauer
Kantonalbank
www.tkb.ch

Heizen mit Energie aus der Natur:
Wärmepumpen **Natura**.
Bei Sanierung bis +65°C Vorlauf.



Viessmann (Schweiz) AG
Geschäftsbereich SATAG Thermotechnik
Romanshornstrasse 36, 9320 Arbon
www.satagthermotechnik.ch

SATAG
THERMOTECHNIK

**MUMEN
THALER**

Buchhandlung
Papeterie
Töpferei
Viele Geschenkideen

Rathausgasse 6 Arbon
Tel. 071 446 12 83
Fax 071 446 79 82
www.mumenthaler-arbon.ch



Achim Fecker Holzbau
Pündtstrasse 3 9320 Arbon

«Besticht durch
Qualität und
Zuverlässigkeit»

www.feckerholzbau.ch
info@feckerholzbau.ch
Telefon 071 290 10 65
Fax 071 290 10 66
Natel 079 286 52 02

TV | RADIO | SAT | COMPUTER | MULTIMEDIA

BESTCOM
MULTIMEDIAPPOINT.CH

**Garantiert
mehr Sender!**



9320 Arbon | Hauptstrasse 31
Telefon 071 440 41 30

Jetzt ist
Service-Zeit!



JOHN DEERE
Zuverlässigkeit ist unsere Stärke

Beratung
Verkauf
Service



Forrer
landtechnik ag
Bühlhof, 9320 Arbon, Telefon 071 446 36 71

GEWERBE THURGAU OBERER BODENSEE

Seit 1976 führen Dieter und Ursula Bleifuss-Mumenthaler die Buchhandlung und Papeterie Mumenthaler in der Arboner Altstadt

Vielseitigkeit und Beratung

Allmählich befassen sich Dieter und Ursula Bleifuss-Mumenthaler mit dem geruhsamen dritten Lebensabschnitt, doch vorläufig führen sie noch mit Leib und Seele ihre Papeterie und Buchhandlung im Städtli.

7200 Franken löste der Rorschacher Caspar Rebmann im Jahre 1873 (!) für die damals bereits über 70-jährige Liegenschaft an der Rathausgasse 6 in Arbon, in der seit 1946 eine Buchhandlung mit Papeterie geführt wird. Was der gelehrte Buchhändler Alex Mumenthaler 30 Jahre lang aufbaute, wurde anschliessend von Tochter Ursula und Schwiegersohn Dieter Bleifuss übernommen. Und auch in den vergangenen 31 Jahren hat sich an der Rathausgasse 6 einiges verändert...

Flexibel, effizient, zuverlässig
...doch eines hat sich über Jahrzehnte hinweg bewährt: der Familienbetrieb, der klein, aber sehr flexibel, effizient und zuverlässig ist! Zwar ist es – trotz beachtlichem Sortiment – unmöglich, alles an Lager zu haben, doch garantiert das Ehepaar Bleifuss-Mumenthaler einen 24-Stunden-Service mit Gratislieferung nach Hause. Wer in der Papeterie im Städtli etwas sucht, dem steht auch ein umfangreicher Katalog mit 1200 (!) Seiten zur Verfügung, der keine Wünsche unerfüllt lässt. Und wer in der Buch-



Ursula Bleifuss-Mumenthaler weist auf die vielseitige Bücherecke hin (oben), und Dieter Bleifuss-Mumenthaler (unten) zeigt in der Papeterie die neusten Trends bei Schultormistern.



handlung fündig werden möchte, dem wird ebenfalls innert kürzester Zeit geholfen. Ein Besuch an der Rathausgasse lohnt sich also in jedem Fall; denn auch Preisvergleiche fürchten Ursula und Dieter Bleifuss-Mumenthaler in keinsten Weise. Geöffnet ist die Buchhandlung und Papeterie Mumenthaler – mit dem bewährten Paketdienst von DPD – von Dienstag bis Freitag von 8 bis 12 und 14 bis 18.30 Uhr sowie am Samstag durchgehend von 8 bis 16 Uhr. – Weitere Infos unter www.mumenthaler-arbon.ch

Persönliches Ambiente
Wer die Katze Zorro auf dem Ludentisch streicheln, bei einer Tasse Kaffee ein bisschen plaudern oder Ursula Bleifuss-Mumenthaler beim Töpfeln zusehen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen. Und wer fachkundige Beratung schätzt, der ist an der Rathausgasse 6 ebenfalls an der richtigen Adresse. Ob dies jedoch noch lange so sein wird, ist mit einem Fragezeichen versehen. Nachfolger sind nämlich noch keine in Sicht, obwohl das Geschäft für kreative Jungunternehmer durchaus eine Existenzgrundlage darstellt. Wer also Interesse an der Buchhandlung und Papeterie oder einfach an den Geschäftsräumlichkeiten bekundet, sollte sich einmal persönlich mit den Inhabern (Tel. 071 446 12 83) unterhalten. red.

Mit dem richtigen Partner zum Erfolg.



Ich berate Sie gerne!
Sandra Fässler
Kundenberaterin UBS Arbon
Tel. 071 447 79 20
sandra.faessler@ubs.com

You & Us 

Elektro Hodel
Arbon

St. Gallerstrasse 43, 9320 Arbon
Tel. 071 447 11 55
info@elektro-hodel.ch
www.elektro-hodel.ch

seit über 40 Jahren Ihr kompetenter Partner für...

Elektroinstallationen
Telefoninstallationen
EDV-Netzwerke
Beleuchtungskörper

LEVAG
TREUHAND- UND STEUERBERATUNGS AG

- Buchhaltungen 9320 Arbon-Stachen Feilen 1
Tel. 071 446 08 46
- Steuerberatungen 9200 Gossau Wilerstrasse 1
Tel. 071 385 08 46
- Revisionen

www.levag.ch
Mitglied des STV | USF

Bettwaren Okle
Bettfedernreinigung

Daunenduvets aus eigener Produktion

- Bettwäsche
- Fixleintücher in grosser Auswahl

20% Rabatt auf neue Fassungen und Bettwäsche
Einlösbar: mit diesem Inserat, jeden Samstagvormittag von 8–12 Uhr.

Walhallastrasse 1, 9320 Arbon
Telefon 071 446 16 36

digi Sprint
digitaldruck & kopierservice

Ihr Partner für Kopier- und Drucksachen

- Farbkopien
- S/W Kopien
- Neonplakate
- Arch. Pläne A4 - A0

St. Gallerstrasse 10, 9320 Arbon
Telefon 071 446 00 07

Büroqualität aus einer Hand

Geschenke machen Freu(n)de



9320 Arbon
St. Gallerstrasse 18
Tel. 071 447 30 00
Fax 071 447 30 09
www.witzig.ch

witzig
BÜROCENTER

Die mit der persönlichen Beratung



heute bringen – morgen abholen

TEXTILREINIGUNG
Adi und Mario Giger
Romanshornstrasse 21
9320 Arbon
Tel. 071 446 88 30

Kleider • Teppiche • Leder • Bettfedern
eigene Schneiderei • Vorhänge

Steuerprobleme?
Wir zeigen Ihnen Ihr Sparpotenzial.

RWP Rother
Wirtschaftsprüfung & Beratung AG
St. Gallerstrasse 20, 9320 Arbon
Tel. 071 447 18 00
Fax 071 447 18 08
www.rwp.ch, info@rwp.ch

Mitglied der Treuhand-Kammer

FINANCE EXPERT
Umfassende Beratung für Ihr Eigenheim.

Raiffeisenbank Roggwil TG
www.raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Exklusiv für die Schweiz!

Wasserzeichendruck

druckerei mogensen gmbh
berglistrasse 27 • 9320 arbon
tel. 071 446 11 34 • fax 071 446 55 20
info@m-druck.ch • www.m-druck.ch

Inmarque
watermark-system

Halt!
Wenn Sie Probleme mit Ihrem Fernseh-, DVD- oder Radiogerät haben, rufen Sie besser den Fachmann:
446 33 30



expert Oeler+Beringer SG AG
Guisanstrasse 89, 9008 St.Gallen-Rotmonten, Tel. 071 446 33 30

Blasmusik der Spitzenklasse

Am Sonntag, 11. März, lädt die mährisch-volksümliche Bodensee-Blaskapelle «d'Seehofer» nicht in Horn, sondern im Gemeindesaal Steinach von 11 bis 16 Uhr (Saalöffnung ab 10 Uhr) zum sechsten Blasmusik-Sonntag ein. Gast ist die tschechische Spitzenkapelle Mistrinanka. Der Eintritt kostet 16 Franken und für Verpflegung ist im Restaurationsbetrieb gesorgt. Die Blaskapelle «d'Seehofer» wurde im Sommer 1999 von einigen bewährten Blasmusikanten gegründet, die den böhmisch-mährischen Stil pflegen. Sie setzt sich aus zwölf Musikern aus der Region Bodensee zusammen. Sie musizieren unter der Leitung von Fredy Gonzenbach mit einem beachtlichen Repertoire böhmisch-mährischer Literatur, gewürzt mit der Literatur einiger Schweizer Komponisten. Da die Blaskapelle «d'Seehofer» einen hohen musikalischen Standard hat, entschloss man sich, einen Tonträger zu produzieren, der sehr gelungen ist und sich bei den Anhängern grosser Beliebtheit erfreut. Die Blaskapelle Mistrinanka entstand im Jahre 1967 aus Initiative von Antonin Pavlus, der bis heute musikalischer Leiter der Kapelle ist. Mit ihrer qualitativ hochstehenden Musik gewannen sie etliche Wettbewerbe, was ihnen auch international zum Durchbruch verhalf. Trotz vieler Auftritte in zahlreichen Ländern ist die Blaskapelle Mistrinanka ihren musikalischen Traditionen treu geblieben. In ihrem Programm spürt man die Verbundenheit mit der Heimat, indem sie die alten Volkslieder musikalisch sehr gut darbietet und es immer wieder ein Ohrschmaus ist, ihr zuzuhören.

mitg.

Ersatzwahl in der RPK Horn

Für den frei gewordenen Sitz in der Horner Rechnungsprüfungskommission (RPK) schlägt die CVP Horn Claudia Keller-Niederer vor. Mit ihr konnte laut CVP-Präsident Philipp Rupper eine fähige Kandidatin gefunden werden. Sie wird auch von der FDP Horn und SVP-Ortsgruppe Horn unterstützt.

Start für selbstständige Berufsschule Arbon gut vorbereitet

Optimale Auslastung

Im Sommer 2007 wird in Arbon das neue Bildungszentrum für Detailhandel und Technik (BZDT Arbon) eröffnet. Es löst sich vom Bildungszentrum Technik in Frauenfeld (BZT) und wird eine selbstständige Berufsschule. Das Departement für Erziehung und Kultur hat die definitive Zuteilung der Abteilungen und Klassen vorgenommen. Somit ist die Basis für ein leistungsfähiges Berufsschulzentrum mit optimaler Auslastung gelegt worden.

Im Mai 2006 hat der Regierungsrat entschieden, im Oberthurgau nur noch eine Berufsfachschule zu führen. In Arbon wird ab Sommer 2007 neu eine Schule für Berufe des Detailhandels und für Technische Berufe geführt. Der bisherige Standort Romanshorn für Berufe des Detailhandels wird aufgegeben. Gleichzeitig wird die Berufsschule Arbon neu ein selbstständiges Bildungszentrum, indem es vom BZT losgelöst wird.

Elf Klassen mit 160 bis 200 Schülern
Nun hat das Departement für Erziehung und Kultur entschieden, welche Klassen in Zukunft in Arbon

Neue Deutschkurse in Arbon

Das HEKS bietet in Arbon neuerdings am Freitagnachmittag von 14 bis 16 Uhr einen Kurs für Anfängerinnen an. Er richtet sich an Frauen, welche noch etwas lese- und schreibungsangewohnt sind und geht entsprechend auf diese ein. Denn Lesen und Schreiben sind Techniken, welche in unserem Land unbedingt beherrscht werden sollten. Ebenfalls neu ist am Donnerstagmorgen von 9 bis 11 der Kurs für Fortgeschrittene mit Kinderbetreuung. Kinder profitieren ganz besonders, wenn sie schon vor dem Kindergartenalter Deutsch lernen können und sich in eine Gruppe integrieren. Ihre Chance für Erfolg in Kindergarten und Schule steigt damit. Es hat in beiden Kursen noch Platz. – Anmeldungen an HEKS in-fra, Amriswil, 071 410 16 83.

unterrichtet werden. Nebst den Lehrlingen des Detailhandels (rund 400) werden dies je eine Klasse Polymechaniker (vier Jahrgänge) und Konstrukteure (vier Jahrgänge) sowie eine Klasse Mechapraktiker (drei Jahrgänge) sein. Dies sind insgesamt elf Klassen mit total rund 160 bis 200 Schülerinnen und Schülern. Damit erreicht die technische Abteilung in Arbon die betrieblich notwendige Grösse, die in Zukunft dauernd beibehalten werden soll.

Gute Auslastung für neues BZDT

Mit der beschlossenen Zuteilung wird das Berufsschulhaus mit rund 600 Berufsschülerinnen und -schülern voll ausgelastet sein und kann somit aus einer Position der Stärke starten. Gegenwärtig planen die Verantwortlichen den Start des neuen Berufsschulzentrums auf Hochtouren. Neben der Aufteilung des technischen Bereichs zwischen Frauenfeld und Arbon stellt vor allem der Umzug des Bereichs Detailhandel von Romanshorn nach Arbon eine grosse Herausforderung dar. Die Leitung dieser Arbeiten liegt bei Walter Schelling, dem Rektor des Bildungszentrums für Detailhandel. Er wird ab August 2007 Rektor des neuen Bildungszentrums für Detailhandel und Technik Arbon.

Detailplanung für BZT Frauenfeld

Im Bildungszentrum Technik in Frauenfeld bleibt die Gesamtzahl der Berufsschülerinnen und -schüler mit knapp 1000 ungefähr gleich. Es gibt zwar einen Teil der Metallbau-Lehrlinge nach Arbon ab, übernimmt aber von dort die Informatiker. Zusätzlich zur Berufsfachschule besuchen in Frauenfeld rund 250 Berufsmittelschüler den Unterricht. Ein Teil davon (rund 100) besucht auch den Berufsschulunterricht in Frauenfeld, ein zweiter Teil (rund 80) absolviert die Berufsmittelschule berufsbegleitend, also nach abgeschlossener Lehre. Dazu kommen neu die bisher in Arbon unterrichteten Berufsmittelschüler (rund 40).



News aus der Klubschule Migros

Am 17. März von 10 bis 16 Uhr besteht die Möglichkeit, kostenlose Schnupperlektionen in Salsa, Rückengymnastik, Pilates, Problemzonenstraining, Aerobic oder Yoga zu besuchen. Eine Anmeldung ist erwünscht. Hip Hop ist ein Tanzstil, der in der New Yorker Bronx Ende der 70er-Jahre entstanden ist. Neu kann dieser Tanz auch in der Klubschule Migros erlernt werden. Der Kurs beginnt am 13. April um 17.30 Uhr. Am 23. März um 17.30 Uhr kann eine Gratis-Schnupperlektion besucht werden. Am 24. April um 16 Uhr startet der Kurs Orientalischer Tanz. Mit diesem erdverbundenen, sehr weiblichen Tanz gelangen Sie zu neuen Erfahrungen im Umgang mit Ihrem Körper. Baby-Massage eignet sich für alle gesunden Babys von vier bis fünf Wochen bis ca. zwölf Monate. Die Baby-Massage ist eine intuitive Massage, bei der es um Zuwendung und Einfühlen geht und nicht um schwierige Techniken. Am 31. März von 9 bis 10.15 Uhr beginnt ein Kurs für Vater und Kind, am 30. Mai von 14.30 bis 15.45 Uhr ein Kurs für Mutter und Kind. Planen Sie demnächst eine Reise in ein englisches Sprachgebiet? Am 8. März um 18.05 Uhr und am 9. März um 14.05 Uhr beginnen Englisch-Travel-Kurse. Diese Kurse vermitteln Grundkenntnisse, so dass Sie sich in den wichtigsten Alltagssituationen verständigen können. Ab Mitte März starten Anfängerkurse in Französisch, Chinesisch, Russisch, Spanisch, Deutsch oder Griechisch. Das Seminar Telefontraining findet am 17. März von 9 bis 16.45 Uhr statt. Professionelles Telefonieren im Geschäftsbereich will gelernt sein! Dieses Seminar zeigt wie! Auskunft und Anmeldung: Klubschule Migros, Schloss, 9320 Arbon, Tel. 071 447 15 20 oder www.klubschule.ch.

Freitag
felix-^{ist}
Tag



Eine zufriedene «Lälle-Queen» Katja Gsell hatte alles bestens im Griff...



Die jüngsten Besucher an der phänomenalen dritten «Hüülernacht»...



Alt-Lällekönig Willy Keller amüsierte sich am gelungenen «Lälle-Obig».

Jahr 1 nach dem Schnee

Das Wetter hätte am sonntäglichen Umzug zweifellos besser sein können (2100 zahlende Zuschauer), doch haben die Arboner Fasnachtler vor Wochenfrist bewiesen, dass sie auch im Jahr 1 nach dem grossen Schnee zu feiern verstehen. Bereits die Stadthaus-Stürmung mit einem gutgelaunten Stadtmann Martin Klöti zog zahlreiche Schaulustige an, und am abwechslungsreichen «Lälle-Obig» wurde die Politprominenz von Hofnarr Jürg Lengweiler nicht geschont. Der «Hüüler»-Samstag war einmal mehr ein närrisches Spektakel der lauten Töne. Sowohl der Sternmarsch als auch die dritte «Hüülernacht» waren perfekt organisiert und bildeten einen nahtlosen Übergang zum närrischen Sonntag mit dem Zunftmeisterempfang und einem Umzug, wie ihn die Region wohl noch nie gesehen hat.



Ausgelassen feiert der Elferrat die Stürmung des Stadthauses, und der vorübergehend abgesetzte Stadtmann Martin Klöti nimmt gelassen!



Für ihren Einsatz haben sich die Hüüler ein dickes Kompliment verdient.



Brillanter Auftritt von Hofnarr Jürg Lengweiler am «Lälle-Obig».



Katja Gsell gratuliert den Riesenfindlingen zum schönsten Wagen.



Eindrückliche Figuren gab es am Sternmarsch zu bewundern.



Die Arboner Holzmasken-Zunft sorgte für Stimmung am grossen Umzug.



Am Zunftmeisterempfang trafen sich Delegationen der Umzugsteilnehmer.

Neues vom Museum im Schloss

Das Historische Museum Schloss Arbon ist aus dem Winterschlaf erwacht. Im März und April ist es jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr, erstmals am kommenden Sonntag, 4. März, geöffnet. Die Verantwortlichen der Museums-gesellschaft sind bestrebt, den Aufenthalt im Schloss spannend und kurzweilig zu gestalten. Der Besucher soll jedes Jahr wieder Neues, modern und pfiffig präsentiert, entdecken. Diesmal ist es die renovierte Römerabteilung. Mit professioneller Unterstützung der Fachleute vom Kantonalen Archäologieamt Frauenfeld und dem «vereinseigenen» Designer und Handwerker Urs Kugler wurden Objekte, Bilder und Texte zeitgemäss umgestaltet. Besondere Aufmerksamkeit verdienen dabei der berühmte, in der Schweiz einmalige römische Bleibarren sowie ein feines, Massstab-getreues Modell des römischen Bades unter dem Boden der St. Martinskirche. Für Einheimische und Gäste, Kinder und Erwachsene offenbart der Streifzug durch 5500 Jahre Arboner Geschichte immer wieder neue und kurzweilige Entdeckungen. Schliesslich belohnt die unvergleichliche Aussicht in die Umgebung den Aufstieg auf den trutzigen Schlossturm. Kundig geleitete Führungen mit Gruppen, Vereinen, Hotel- und Firmengästen sind bei frühzeitiger Anmeldung jederzeit möglich (Tel. 071 446 10 58). MGA

Frühlings-Kinderkleiderbörse

Am Freitag, 2. März, und Samstag, 3. März, führt der Treff junger Mütter im grossen Saal des kath. Pfarreizentrums Arbon wieder eine Kinderkleiderbörse durch. Diese ist mit einem Expressannahme-Schalter für maximal sieben Artikel ausgestattet. Die Bearbeitungsgebühr beträgt 10 Prozent. Angenommen werden saubere, gut erhaltene und modische Frühjahrs- und Sommerkleider sowie Spielsachen, Sommerartikel und Umstandskleider. Annahme: Freitag, 2. März, 14.30 bis 17.30 Uhr. Verkauf: Samstag, 3. März, 10 bis 11.30 Uhr. Auszahlung: Samstag, 3. März, 14.30 bis 15 Uhr. Auskunft erteilt Susanne Miller, Tel. 071 440 01 74.

Aus dem Stadtparlament

Revision Geschäftsreglement für das Arboner Stadtparlament – 2. Lesung

Auf Antrag von Max Gimmel, FDP, wird beim Abschnitt 3. Parlamentarische Kommissionen unter Lit. a) Ständige Kommissionen auch die Einbürgerungskommission ins Reglement aufgenommen. Redaktionslesung und Schlussabstimmung finden an der Parlaments-sitzung vom 3. April 2007 statt.

Beitrags-, Gebühren- und Abgabenreglement – 1. Lesung der überarbeiteten Artikel

Das Departement für Bau und Umwelt (DBU) hat das vom Parlament an der Sitzung vom 31. Oktober 2006 einstimmig verabschiedete Beitrags-, Gebühren- und Abgabenreglement (BGR) überprüft und einige Artikel bemängelt. Die beanstandeten Punkte sind an einer zusätzlichen Kommissionssitzung beraten und behoben worden. Die von der Kommission überarbeiteten Artikel werden vom Parlament genehmigt. Die 2. Lesung sowie die Redaktionslesung mit anschliessender Schlussabstimmung finden an der Parlaments-sitzung vom 3. April 2007 statt.

Einbürgerungen

Das Parlament bewilligt diskussionslos vier Bürgerrechtsgesuche. Dabei handelt es sich um die Gesuche von: ABDULLAHI IBRAHIM Abd-wasa, 1989, Somalia; KLEPOV Risto, 1953, KLEPOVA-VASILEVA Ljanka, 1970, KLEPOVA Sofija, 1990, KLEPOV Daniel, 1993, und KLEPOV Trajko, 1995, Mazedonien; KRAJISNIK Novinka, 1965, MIHAJLOVIC Danijela, 1995, und KRAJISNIK Aleksandar, 2001, Bosnien-Herzegowina, SANCANIN Miroslav, 1970, Bosnien-Herzegowina. Insgesamt werden 10 Personen eingebürgert.

Interpellation Erica Willi-Castelberg, SP, betreffend «Stadt und Schule gemeinsam»

Die an der Parlaments-sitzung vom 31. Oktober 2006 eingereichte und von insgesamt 21 Ratsmitgliedern unterzeichnete Interpellation ist vom Stadtrat fristgerecht beantwortet worden. Dem Antrag der Interpellantin auf Diskussion wird gross-

mehrheitlich zugestimmt. Der Vorstoss gilt damit als erledigt.

Parlamentarische Vorstösse

Von Erica Willi-Castelberg, SP, sind zwei Einfache Anfragen eingereicht worden betreffend «Label Energie-stadt» und «Integrationskommission». Die Vorstösse sind zur Beantwortung an den Stadtrat weitergeleitet worden.

FDP-Parlamentarier mit Biss

Die 15 FDP-Kandidaten fürs Arboner Parlament suchen den Kontakt mit den Wählerinnen und Wählern. Indem sie Äpfel aus Arboner Produktion verschenken, kann jeder Mann und jede Frau zeigen, dass sie Biss haben. Gleichzeitig sind die 15 Parlamentskandidaten ganz Ohr und zerlegen Äpfel nötigenfalls in mundgerechte Schnitze. Die Aktion findet morgen Samstag statt und startet um 10 Uhr bei der Post Arbon.

Ostermarkt in Arbon

Auch dieses Jahr findet in Arbon am Samstag, 31. März, auf dem Fischmarkt-platz wieder der traditionelle Ostermarkt statt. Es hat noch Verkaufstände frei! Wer gerne selbst gemachte Osterdekorationen verkaufen möchte, melde sich im Infocenter an der Schmiedgasse 5 in Arbon, Tel. 071 440 13 80.

Kulturpfade Arbon und Umgebung

Die Kulturpfade beinhalten interessante Details; beispielsweise über Flurnamen, Geländeformen, Obstbau, Auswirkungen der Industrialisierung auf die Umgebung, Architektur etc. Die drei Themenwege beginnen am Seeradweg Arbon – Romanshorn bei der Mostgalerie von Familie Stäheli im Weiler Kratzern, Frasnacht. Erarbeitet wurden die Wege neu von Hans-Jörg Willi, Arbon. Unterlagen und Auskunft im Infocenter, Schmiedgasse 5, Arbon, oder unter www.info@infocenter-arbon.ch.

Infocenter ganztags geöffnet

Seit Donnerstag 1. März, ist das Infocenter Arbon und Umgebung an der Schmiedgasse 5 in Arbon (Tel. 071 440 13 80) wieder zu den normalen Öffnungszeiten erreichbar; also von Montag bis Freitag jeweils morgens von 9 bis 11.30 Uhr und nachmittags von 14 bis 18 Uhr.

Aus dem Stadthaus Arbon

Volksabstimmung vom 11. März

Am Wochenende des 11. März 2007 sind die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zu einem Urnengang aufgerufen. Folgende Abstimmungsvorlagen stehen an: Eidgenössische Vorlage – Volksinitiative «Für eine soziale Einheitskasse»; Kommunale Vorlage – Voranschlag 2007 der Politischen Gemeinde Arbon.

Die Stimmberechtigten haben die Möglichkeit, brieflich, vorzeitig oder an der Urne abzustimmen. Für die vorzeitige Stimmabgabe steht beim Infoschalter der Abteilung Einwohner und Sicherheit (Stadthaus, Parterre West) die Urne ab kommendem Montag, 5. März, bis Freitag, 9. März 2007, während der offiziellen Büroöffnungszeiten bereit. Der Stimmschein und das verschlossene Kuvert mit den Stimmzetteln sind persönlich abzugeben, vorbehalten bleibt die Stellvertretung unter Ehegatten und Personen in eingetragener Partnerschaft. Allenfalls fehlendes Stimmmaterial kann ebenfalls bei der Abteilung Einwohner und Sicherheit nachbezogen werden. Bei der brieflichen Stimmabgabe ist zu beachten, dass der Stimmschein unterschrieben und die Stimmzettel verschlossen (zugeklebt) in dem beigelegten A6-Lochcouvert oder einem anderen neutralen Briefumschlag abgegeben werden. Andernfalls müssen die Stimmzettel als ungültig erklärt werden.

Wir gratulieren

Vergangenen Dienstag, 27. Februar, durfte Frau Ida Staub-Heinrich, wohnhaft an der Gartenstrasse 6 ihren 95. Geburtstag feiern. Wir gratulieren der Jubilarin nachträglich ganz herzlich und wünschen ihr auch auf diesem Weg alles Gute. Mögen Zufriedenheit, Zuversicht und schöne Stunden sie weiterhin begleiten. Eine weitere Jubilarin – Frau Hildegard Osterwalder-Forster – durfte gestern Donnerstag, 1. März 2007, in ihrem Heim an der Alpenstrasse 11a ihren 90. Geburtstag feiern. Auch ihr gratulieren wir nachträglich ganz herzlich und wünschen weitere schöne Jahre, gute Gesundheit, Lebenskraft und viele schöne Stunden.

Stadtkanzlei Arbon

Zusammenschluss der Sänger

2008 ist für die beiden Arboner Männerchöre ein Jubiläumsjahr. Der Frohsinn feiert 125 Jahre, der Stadtmännerchor 150 Jahre. Ebenfalls im Jahr 2008 findet in Weinfelden das Schweizer Gesangsfest statt. Die Vereinsleitungen beider Chöre haben sich mit Blick auf diese Ereignisse entschlossen, alle musikalischen Aktivitäten unter einem gemeinsamen Dirigenten per sofort zusammenzulegen. Die Proben, Auftritte und Konzerte werden künftig im Rahmen der Chorgemeinschaft Arbon geplant und durchgeführt. Beide Vereine bleiben eigenständig bestehen. Die Zusammenarbeit ist vorläufig bis Ende 2008 befristet. Die musikalische Leitung der Chorgemeinschaft hat der bisherige Frohsinn-Dirigent, Ernst Markus Büchi. Geprobt wird im Musikzentrum Arbon. Die Chorgemeinschaft sucht neue Sänger. Interessenten sind zum unverbindlichen Probenbesuch jeden Donnerstagabend, um 20 Uhr im Musikzentrum Arbon eingeladen. Hans Friedrich / Hansjörg Binder

«El gato con botas»

Die «Oper im Knopfloch» zeigt unbekannte Kleinode des Musiktheaters. Auf Einladung von «Kultur läbt» zeigt die «Oper im Knopfloch» morgen Samstag, 3. März, im ZIK unbekanntes Kleinode des Musiktheaters. Sie gibt sich zusammen mit dem Theater-Pack ganz märchenhaft. Mit «el gato con botas» des spanischen Komponisten Xavier Montsalvatge verzaubert die Operngruppe in ihrer 7. Produktion das Publikum mit einem musikalischen Abend.

«Saxvier» im Kultur Cinema

Heute Freitag, 2. März, präsentiert das Kultur Cinema an der Farb-gasse in Arbon vier Bläser: Franz Monschau, Sopran- & Altsaxofon, Hanspeter Kübler, Altsaxofon, Jürg Lanfranchi, Tenorsaxofon, und den Arboner Hannes Geisser, Baritone-saxofon. Vier Saxofonisten, mit unterschiedlichem musikalischen Hintergrund finden zusammen und entdecken ihre gemeinsame Leidenschaft für das Spielen in einer Kleinform. Beiz offen ab 19.30 Uhr, Eintritt 20 Franken.

50 Jahre Kammerchor Oberthurgau mit Jubiläums-Konzert

«Oper ohne Bühne»



Zum 50. Geburtstag führt der Kammerchor Oberthurgau am Sonntag, 11. März, in der evangelischen Kirche Arbon die Matthäus-Passion auf.

Vor 50 Jahren wurde der Kammerchor Oberthurgau aus einem Quartett auf Initiative von Walter Beusch gegründet. Als Mario Schwarz im Jahr 1987 den Chor übernahm, leitete er eine kleine Sängerschar. Heute umfasst das Ensemble 60 chor-erprobte und musikalisch gebildete Sängerinnen und Sänger. Es werden hauptsächlich geistlich-klassische Werke aufgeführt.

50 Jahre... wahrlich ein guter Grund für ein Jubiläumskonzert. Und dieses hat es in sich! Die Matthäus-Passion ist das grösste Werk von Johann Sebastian Bach. Es umfasst zwei Chöre, einen Knabenchor und zwei Orchester. Insgesamt sind über 150 Musizierende daran beteiligt. Aufgeführt wird die Matthäus-Passion BWV 244 am Sonntag, 11. März, um 16 Uhr in der evangelischen Kirche Arbon. – Vorverkauf im Witzig Bürocenter, St.Gallerstrasse 18, Arbon, Tel. 071 447 30 00, Preise: 55/45/35 Franken.

Internationale Besetzung

Nebst dem Kammerchor Oberthurgau wirken das Ludwigsburger Vocalensemble, der Knabenchor cappella vocalis Reutlingen und das Orchester des Collegium Musicum St.Gallen mit. Das grosse Werk wird zuerst in Deutschland (Ludwigs-

burg) und tags darauf in Arbon aufgeführt. Die Leitung haben Mario Schwarz – er feiert mit dem Kammerchor Oberthurgau sein 20-Jahr-Jubiläum – und Ulrich Egerer.

Einstmals «unaufführbar»...

Die Matthäus-Passion entstand um das Jahr 1727. Das grandiose, opernhafte wirkende Werk galt damals als unaufführbar, weil zu schwierig. Es wurde auch als «Oper ohne Bühne» bezeichnet. Gesichert ist lediglich, dass Bach es am Karfreitag, 15. April 1729, in der Leipziger Thomaskirche aufführte. Nachher geriet die Passion in Vergessenheit, bis Felix Mendelssohn sie im Jahre 1829 in Berlin aufführte und damit eine Renaissance einleitete.

Namhafte Solisten

Der Text der Passion basiert auf dem 26. und 27. Kapitel des Matthäus-Evangeliums in der Übersetzung von Martin Luther und auf den Barockdichtungen von C. F. Henrici, genannt Picander. Dazu kommen die berühmten Passions-Choräle. Als Solisten singen namhafte Künstlerinnen und Künstler wie Eva Olivanyi (Sopran), Ibolya Verebics (Alt), Erlend Tinnereim (Tenor-Arien), Andreas Kramer (Evangelist), Samuel Zünd (Bass-Arien) und Marc-Olivier Oetterli (Christus). mitg.

«Kreiswelten» in Steinach

Am Samstag, 3. März, um 20 Uhr präsentiert «d'Bühni Steinach» im Gemeindesaal einen weiteren musikalischen Leckerbissen. Auf einheimischen Hölzern musizierend, entführt «Treetalks» mit dem Programm «Kreiswelten» in ferne Länder. Der Appenzeller Musiker und Tüftler Oliver Lüttin baut Instrumente aus Bäumen, die er in seiner Heimat findet. In Jahrhunderten gewachsen, wurde diesen hölzernen Zeitzeugen eine Stimme gegeben, um deren Geschichte zu erzählen. Doch nicht nur die eigene Geschichte wird erzählt, die Offenheit Lüttins und seiner Begleiter löst die Wurzeln behutsam aus dem Boden und geht damit auf Reisen. Die Bäume werden durch Menschenhand in den «Treetalks» verwickelt, der die Frage aufwirft: «Wer wird von wem gespielt, wer ist eigentlich Instrument?» Tickets sind im Vorverkauf für 18 Franken bei der Raiffeisenbank Steinach, Telefon 071 447 18 47, erhältlich. Weitere Infos unter www.theater-steinach.ch. mitg.

Erika Aeschlimann hat gewonnen

Erika Aeschlimann aus Steinach ist die glückliche Gewinnerin des Novaseta-Internet-Wettbewerbs. Mit dem 50-Franken-Gutschein kann in einem der 18 Fachgeschäfte, die mit vielen attraktiven Angeboten aufwarten, eingekauft werden. Nebst den monatlichen Wettbewerben plant das Einkaufscenter, das «Shopping wie ich es mag» in den Geschäften (ohne Coop-Restaurant) demnächst rauchfrei zu gestalten. – Weitere Infos: www.novaseta.ch

Sie haben gewonnen!

Die verlosteten Eintrittskarten für die Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach vom Sonntag, 11. März, um 16 Uhr in der evangelischen Kirche Arbon haben gewonnen: Leo Ledergerber, Alpsteinstrasse 6, 9320 Arbon; Elisabeth Schachtler, Gartenstrasse 18, 9320 Arbon; Vreni Reifler, Schöntalstrasse 2, 9320 Arbon; Elsbeth Künzler, Seemoosholzstrasse 22, 9320 Arbon; Georg Smits, Wiesentalstrasse 28, 9320 Arbon. – Herzliche Gratulation!

PRO FAMILIA
WOHNBAUGENOSSENSCHAFT

Arbon, Föhrenstrasse 7
zu vermieten

2 1/2-Zimmer-Wohnung für Senioren
mit Balkon und Lift, ruhige Wohnlage,
Nähe Bushaltestelle

Mietzins Fr. 608.– inkl. Nebenkosten

Wohnbaugenossenschaft
PRO FAMILIA ARBON, Tel. 071 446 26 38

Wir suchen eine(n) Sie/Er
(zwischen 25–40 Jahre), um unsere

4er-Wohngemeinschaft in Arbon

an der Rosenstrasse 13
zu vervollständigen.

Wir bieten 2 schöne Zimmer (für
1 Person) in unserem 10-Zi-Haus
(im 2000 Totalrenovation), Terrasse
und Gartensitzplatz mit kl. Garten
und Parkplatz (Fr. 950.– inkl.).

Photos und Info auf unserer
Homepage: www.Faktor52.ch

Sebastian und Marcel freuen sich
auf Deinen Anruf, Telefon
071 446 09 86/079 306 81 86

LINDE
ROGGWIL

Küchenhilfe gesucht

Gesucht Küchenhilfe für
ca. 3 Abende pro Woche, jeweils
ab 19 Uhr für ca. 3–4 Stunden.
Erfahrung erwünscht.

Für weitere Auskünfte
Familie Massüger
Tel. 071 455 12 04

S T A D T
A R B O N

Auflage Baugesuche

Bauherrschaft: Architekturbüro
Sonderegger Boppart Hug AG,
Luxburgstrasse 15, 9322 Egnach

Bauvorhaben:
Abbruch Lagerhalle und Bau
Mehrfamilienhaus

Bauparzelle:
Nr. 2171, Sonnenhügelstrasse 5a,
9320 Arbon

JBV-Immobilien Dienstleistungen
Hausbesichtigung

Tag der offenen Türe
FAMILIA «Das Haus für die Familie»



Bühlhofstrasse –
Scheidweg West
Frasnacht / Arbon

Samstag und Sonntag
3. + 4. März 2007
von 10 – 16 Uhr

Telefon 071 279 22 59

WBC business-center & Treuhand GmbH

Steuererklärung ab Fr. 80.–

- Steuerwesen
- Buchhaltungen

Für Selbstständige und KMU

Hausbesuche möglich

Telefonische Voranmeldung
071 460 04 14

9320 Arbon 8580 Amriswil
Hauptstrasse 2 Nordstrasse 8

Bauherrschaft:
Sonderegger Thomas,
Nelkenstrasse 1, 9320 Arbon

Bauvorhaben:
Aufstockung Kopfbau und
Anpassungen Werkstatt

Bauparzelle:
Nr. 4179, Wassergasse 1, Arbon

Auflagefrist:
2. März bis 21. März 2007

Planaufgabe: Abteilung Bau und
Planung, Stadthaus, 3. Stock

Einsprache: Einsprachen sind inner-
halb der Auflagefrist schriftlich und
begründet an die Politische Gemeinde
Arbon zu richten.

Fliegen hautnah..... Flugshow im Seeparksaal Arbon
Samstag 3. März 11.00 bis 20.00 Uhr / Sonntag 4. März 10.00 bis 16.30 Uhr
manntragendes Flugzeug, PC-Flugschule, Fliegerschule Altenrhein, Modellflieger-Shop
Basteltisch mit Gratisflieger solange Vorrat/Flugsimulator für Besucher/Festwirtschaft/Eintritt frei
Veranstalter: Modellflugverein Arbon Roggwil

Privater Markt

REINIGUNGEN-UNTERHALTE Wohn-
ungen / Treppenhäuser / Fenster und
Umgebungsarbeiten. **Gwunderland**,
A.G. Reinigungen. Tel. 071 440 28 20,
13.30–18.00 Uhr.

Macht d'Computer nicht was ich will
so rufe ich **071 446 35 24 Jörg Bill!**
«Aktuelle PC-Kurse: www.jbf.ch»

Teilzeit-Job: Junges **Service-Girl** in klei-
ne Bar im Zentrum von Arbon gesucht.
Anfragen an Tel. 079 407 42 58.

Steuererklärung ab Fr. 80.– für Selbst-
ständige und KMU. Hausbesuche mög-
lich. Telefonische **Voranmeldung un-
ter 071 460 04 14. WBC business-
center & Treuhand GmbH**, Hauptstr. 2,
9320 Arbon/Nordstr. 8, 8580 Amriswil.

Philipp Müller, Finanzberatung, 9323
Steinach. Für die **Steuererklärung** kom-
men wir zu Ihnen nach Hause. Halten
Sie Ihre Fragen bereit. **Terminreserva-
tion unter 071 446 41 50** oder Anfrage
an assistent@pmfb.ch

Steuererklärung prompt und günstig.
Peter Bachofner, ehem. Steuersekretär,
Schulstr. 11, 8599 Salsach, Tel. 071
463 41 68, Fax 071 463 41 67,
peterbachofner@bluewin.ch

Bei Ihrer **Steuererklärung** sind wir
gerne behilflich. Wir kommen auch zu
Ihnen nach Hause. Vereinbaren auch
Sie einen Termin. Treuhand **Kurt Mül-
ler**, Steuerberatungen, Brühlstr. 66,
Arbon, **Telefon 071 446 64 58.**

Treffpunkt

Restaurant Spaghetti-Beizli Kupferwie-
senstr. 4, Arbon. **Mo-Fr Mittags-Menü**
mit Vorspeise und Dessert **Fr. 14.–**, so-
wie zur Auswahl **4 verschiedene Sorten**
Spaghetti – Portion Fr. 12.–. Sonntag
Mittags-Menü. Spaghetti à discretion.
Wir empfehlen uns auch für diverse An-
lässe und Feste. Tel. 071 446 86 07.

Oldie Bar fifty im Arboner Städtli,
Hauptstrasse 29. Musik aus den 50er-
bis 90er-Jahren in gemütlicher Atmo-
sphäre. **Fr + Sa mit DJ Dave. Zu jedem**
Getränk ein Rubbellos mit interessanten
Preisen. Täglich ab 18 Uhr offen, So/Mo
geschlossen (bis Ende April).

Advantis Fitness Club Kupferwiesen-
str. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75.
**Fitness • Aerobic • Spinning • Aus-
dauer • Rückengymnastik • Kinder-
hort. Morgenfit-Abo 1 Jahr Fr. 555.–**
(Fitness inkl. Aerobic und Spinning).
www.advantisfitness.ch

**Café-Restaurant Weiher, Arbon. Mit-
tags-Menü Fr. 13.–, kleine Portion**
Fr. 8.–. Spezialitäten: versch. Fleisch-
gerichte sowie als Beilage Gemüse
und Kartoffeln, alles vom Grill. Auf
Ihren Besuch freuen sich Th. + K. Glar-
ner, Telefon 071 446 21 54.

Liegenschaften

Zu verkaufen in Arbon. **Wollen Sie ru-
hig und doch zentral wohnen?** Sehr
schöne, grosse 5 1/2-Zi-Eigentumswoh-
nung, 2 Balkone, grosses Entrée,
Chemineé, eigene WA/TU, Parkettbö-
den, Bad/WC, Dusche/WC, 2 OG, roll-
stuhlgängig, 2 Tiefgaragenplätze usw.
**Fr. 520 000.–. JBV Immobilien Dienst-
leistungen GmbH, Tel. 071 279 22 59,**
jbvimmobilien@bluewin.ch

Arbon, Friedenstr. 3. Zu vermieten per
sofort o. n. V. neu renovierte **4-Zim-
mer-Wohnung** im 2. Stock. Balkon mit
See- und Sämtissicht. MZ Fr. 1100.– +
Fr. 150.– NK. Garage vorhanden. Tel.
071 446 00 32 oder 079 504 32 54.

Arbon. 3-Zi-Wohnung Parterre. Ru-
hig, Wohnzimmer 23m², Laminat, Di-
gitalfernsehen, Südbalkon mit Treppe
in den Garten. Bad mit Fenster, mo-
derne Küche, Tiefkühler und Geschir-
rspüler. Mietzins Fr. 1090.– inkl. NK.
Garage Fr. 100.–. Tel. 079 267 58 04.

Arbon, St.Gallerstr. 16. Riesige, sehr
helle **5 1/2-Zi-Wohnung (140 m²)** mit
grosser Wohnküche, vis-à-vis Novase-
ta. Bad/WC, Dusche/WC, Abstellraum,
Keller. Miete SFr. 1565.– + NK SFr.
285.–. Tel. 071 460 21 21, eMail:
admin@oMint.ch

Arbon, Brühlstrasse 101 – renov. **3 1/2-
Zi-Wohnung** mit Balkon, kinder-
freundliche Wohnlage – Nähe Bushal-
testelle – Fr. 933.– inkl. Nebenkosten
– Kinderverg. Fr. 25.–. Wohnbauge-
nossenschaft **PRO FAMILIA ARBON**,
Tel. 071 446 26 38.

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag bis Sonntag, 2. bis 4. März
– Rindsmetzgete «Zur Mühle».
20.00 Uhr: «Heil und Heilung»
mit Pelle Schiffhauer und Team,
Landenbergsaal im Schloss.

Samstag, 3. März
10.00 bis 11.30 Uhr: Kinderkleider-
Börse im kath. Pfarreizentrum.
11.00 bis 20.00 Uhr: 3. Indoor
Flugschau im Seeparksaal.
ab 19.00 Uhr: «Oldbag»-Party im
Kulturcafé Cuphub, Schlossgasse 4.

Samstag-Sonntag, 3./4. März
10.00 bis 16.00 Uhr: Tag der offe-
nen Tür, Bühlhofstrasse/Scheidweg
West, Frasnacht, JBV-Immobilien.

Samstag-Sonntag, 3./4. März
– Ausstellung der Wettbewerbsar-
beiten Sek. Stacherholz, 1. Oberge-
schoss im Autohaus Arbon (AHA).

Sonntag, 4. März
10.00 bis 16.00 Uhr: 3. Indoor
Flugschau im Seeparksaal.
ab 19.30 Uhr: «MusicStar»-Finale
mit Sandra Wild im «Xang».

Montag, 5. März
10.00 bis 17.00 Uhr: Verkaufs-Ba-
zar mit Reiki-Vortrag um 14.00 Uhr;
Gerda H. Lämmli, ZiK-Zentrum.
20.00 Uhr: «Braueller-Live» mit
dem Oldtime-Blues&Boogie-Duo
Ignatz Netzer und Thomas Scheytt,
Braueller Restaurant Frohsinn.

Mittwoch, 7. März
09.00 Uhr: Messefeier mit Pater
Rolf Schönenberger, kath. Kirche.

Donnerstag, 8. März
19.30 Uhr: Vortrag über energeti-
sches Heilen und Ausgleichung der
Beinlängen mit Joy F. Brabecat,
Buchhandlung zur Lärche.
20.00 bis 22.00 Uhr: Gespräch mit
Pfarrerin Angelica Grewe über Ster-
ben und Tod, Schulungszimmer
evang. Kirchgemeinde, Elternforum.

Horn

Samstag, 3. März
– Grümpel-Faustballturnier der
Männerriege in der Mehrzweckhalle.

Roggwil

Samstag, 3. März
14.00 und 20.00 Uhr: Unterhaltung
Hand- und Mundharmonikaclub,
Mehrzweckhalle Freidorf.

Montag, 5. März
ab 17.30 Uhr: Gewerbler-Stamm
«GTOB» in der Huus-Braui.

Steinach

Samstag, 3. März
20.00 Uhr: «Treetalks Kreiswelten»,
Gemeindesaal, «d'Bühni Steinach».

Freitag, 2. März
20.15 Uhr: Infohock im Park,
Naturfreunde, anschl. Jassplausch.

Freitag/Samstag, 2./3. März
– Kinderkleiderbörse im kath.
Pfarreizentrum, Treff junger Mütter.

Sonntag, 4. März
– Skitag auf der Lenzerheide,
Naturfreunde. H. Troesch.

Mittwoch, 7. März
– Erwachsenenkurs Philatelisten-
verein Arbor Felix.

«Heil & Heilung»
Am 2., 3. und 4. März findet im Lan-
denbergsaal im Schloss Arbon jeweils
um 20 Uhr eine Veranstaltung zum
Thema «Heil & Heilung» statt, organi-
siert vom Verein «proARBON.ch».
Nebst Erfahrungsberichten über Hei-
lung an Körper und Seele bildet das
Gebet für innere und körperliche Hei-
lung einen wesentlichen Bestandteil
dieser Abende. Die Veranstaltungen
sind jeweils in sich abgeschlossen.

Fit in den Frühling starten
Die Frühlingsmonate sind die idea-
le Zeit, um gezielt zu entschlacken.
Bioforce Roggwil bietet in Zusam-
menarbeit mit Pro Senectute den
Kurs «Starten Sie fit in den Früh-
ling» an. Die Teilnehmer erhalten in
diesem Kurs Tipps zum Entschlacken,
lernen Molkekuren von einst und
heute kennen und erhalten gesunde
Ernährungstipps, damit ihr Säure-
Basengleichgewicht gewährleistet ist.
Der Kurs findet am Samstag, 3. März,
von 14.15 bis 16.45 Uhr statt und kostet
30 Franken. Kursort ist die Bioforce AG,
Grünaustrasse 4 in Roggwil. – Anmel-
dung und Auskunft: Pro Senectute
Thurgau, Tel. 071 626 10 83.

Kirchgang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde
Amtswoche für Ab dankungen:
6. bis 10. März: Pfarrer
B. Wiher, Tel. 071 440 02 62.

Freitag, 2. März
20.00 Uhr: Ökum. Weltgebetstag,
Mitwirkung: Ad-hoc-Chor mit D.
Hubov, U. Leeuwerik, Klavier, ökum.
Vorbereitungsteam, Fahrdienst.

Sonntag, 4. März
09.30 Uhr: Segnungs-Gottesdienst
mit Abendmahl (wandelnd), Pfarrer
B. Wiher, Kirchenbus (071 44675 15).
19.15 Uhr: Gottesdienst für Junge
und Junggebliebene, Pfr. B. Wiher.

Katholische Kirchgemeinde
Freitag, 2. März
20.00 Uhr: Ökum. Weltgebetstag.
Samstag, 3. März
17.45 Uhr: Eucharistiefeier mit
Krankensalbung, mit Jugendchor.
19.00 Uhr: Eucharistiefeier mit
Krankensalbung, Mitwirkung:
Jugendchor St.Martin, Otmarskirche.
19.00 Uhr: Misa na hrvatskom jeziku.
Sonntag, 4. März
10.30 Uhr: Eucharistiefeier mit
Krankensalbung in deutscher und
italienischer Sprache. Mitwirkung:
Jugendchor St.Martin/Kinderhort.
15.00 Uhr: Anbetung vor dem
Allerheiligsten.

Chrischona-Gemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst/
Kinderprogramm.
Christliche Gemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst/
Kinderprogramm.
Heilsarmee
09.30 Uhr: Gottesdienst/
Kinderprogramm.

Pfingstgemeinde Posthof
09.30 Uhr: Gottesdienst/
Kinderprogramm.
See-Gemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst mir Kir-
chenkaffee und Kinderprogramm.
Christliche Gemeinde Maranatha
10.00 Uhr: Gottesdienst.
Neuapostolische Kirche
09.30 Uhr: Gottesdienst/
Kinderprogramm.

Zeugen Jehovas
Samstag, 3. März
18.30 Uhr: Vortrag «In all
unsere Drangsalen Trost finden».

Berg

Katholische Pfarrei
10.30 Uhr: Eucharistiefeier,
Kinderhüeti im Pfarreisaal.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst
mit Pfarrer H.U. Hug.
09.30 Uhr: Kindergottesdienst
in Roggwil.
10.30 Uhr: Kindergottesdienst
in Freidorf.
10.45 Uhr: Jugendgottesdienst.

Katholische Kirchgemeinde
Jeden Dienstag und Samstag
19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde
10.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst und
Kindergottesdienst mit afrikanischer
Musik, Pfarrer H.M. Enz und
G. Bischof, anschl. Suppentag
mit «Piff» im Gemeindesaal.

Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 3. März
18.00 Uhr: Eucharistiefeier.
Sonntag, 4. März
10.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst und
Kindergottesdienst mit afrikanischer
Musik, Pfarrer H.M. Enz und
G. Bischof, anschl. Suppentag.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde
Freitag, 2. März
19.00 Uhr: Weltgebetstag im KGH.
Sonntag, 4. März
09.30 Uhr: Gottesdienst
mit Pfarrer Mettler.

Katholische Kirchgemeinde
15.00 Uhr: Eucharistiefeier
und Krankensalbung.

Faustballturnier in Horn
Die Faustballer der Männerriege
Horn organisieren wieder einmal
das bekannte Grümpelturnier in
der Mehrzweckhalle in Horn. Es
haben sich bereits wieder diverse
Mannschaften aus Gewerbe, Politik
und anderen Vereinen angemeldet.
Spielbeginn ist am Samstag, 3. März,
um 18 Uhr. Ab Mittag bis zum Beginn
des gesellschaftlichen Turniers wird
ein Vereins-Turnier veranstaltet, bei
dem die Jüngsten mit den Aktiven
verschiedene Mannschaften bilden
und gegeneinander antreten werden.

Flohmarkt Arbon: Jetzt anmelden
Sicher hat sich über den Winter wie-
der so einiges an Hausrat angesam-
melt. Darum melden Sie sich für den
nächsten Flohmarkt auf dem Fisch-
marktplatz an. Am 14. April ist in Ar-
bon Saisonbeginn. Weitere Daten
sind: 12. Mai, 9. Juni, 11. August,
8. September, und 13. Oktober. Ein
Standplatz mit einem gedeckten
Marktstand drei Meter lang kostet 50
Franken. Anmeldung im Infocenter,
Tel. 071 440 13 80 oder direkt auf
unserer Homepage www.info@infocenterarbon.ch/business/Märkte

DOMINO

In der 364. Domino-Runde wendet sich der Arboner Bootbauer Sammy Smits an Samuel F. Minder.

Sammy Smits: Guten Morgen Samuel, ich hätte hier noch was zum Schweissen, hast du Zeit?

Samuel F. Minder: Zeig mal, aha Chromstahl, bin gerade dabei. Möchtest du darauf warten?

Sammy Smits: Das wäre super, gerne. Du wohnst schon bald 14 Jahre in Horn, und deine Firma ist in Tübach ansässig. Warum nicht auch in Horn?

Samuel F. Minder: Weil meine Firma nächstes Jahr ihr 20-Jahr-Jubiläum feiert und ich vor acht Jahren Gelegenheit hatte, etwas eigenes in Tübach zu bauen. Horn geniesse ich als schönen Wohnort am See.

Sammy Smits: Dein Beruf ist Schweisser – kann man das lernen?

Samuel F. Minder: Nein, aber als Grundlage ist eine Ausbildung mit Schweisserfahrung nötig. Ich habe vier Jahre lang Industriespengler und danach noch zwei Jahre Sanitärinstallateur gelernt. Zum Schweissen bin ich auf Montage gekommen und habe in Basel Schweissprüfungen auf verschiedenen Verfahren abgelegt. Heute liegt meine Spezialität in der Ver-



Samuel F. Minder im «Domino-Clinch».

arbeitung von Edelstahl und Aluminium.

Sammy Smits: Du betreibst in deiner Werkstatt einen Fabrikladen. Was kann man bei dir kaufen? Wie sind die Öffnungszeiten?

Samuel F. Minder: Montag bis Freitag von 9 bis 12 und 13.30 bis 16 Uhr. Mittwochnachmittag ist geschlossen. Ich habe Dekor- und Geschenkartikel für alle. Kerzenständer, Schalen, Vasen, Gartendekor

wie Katzen, Windlichter, Gartentische und vieles mehr. Viele Kunden bringen auch eigene Ideen und Wünsche an. Auch Wiederverkäufer ergänzen ihr Sortiment aus meiner Produktion.

Sammy Smits: Sind das alles deine Kreationen und Ideen? Stellst du die Sachen selber her?

Samuel F. Minder: Ja, ich designe und produziere selber. Eigens dafür habe ich diverse Maschinen angeschafft.

Sammy Smits: Was gibt es Neues auf Frühling / Sommer in deinem Laden?

Samuel F. Minder: Feuerschalen und Gel-Fackeln für drinnen und draussen. Seit Anfang Jahr biete ich Metallbearbeitungskurse für jedermann/frau an: Kreatives Arbeiten mit Metall, ohne grosse Vorkenntnisse arbeiten wie die Profis.

Sammy Smits: Hast du dein Hobby zum Beruf gemacht?

Samuel F. Minder: Ja, es sieht fast so aus. Auf jeden Fall macht mir mein Beruf riesig Spass. In meiner Winter-Freizeit fahre ich leidenschaftlich Telemarkski, im Sommer geniesse ich mit meinem Segelboot unseren schönen See.

Nächste Domino-Gesprächspartnerin von Samuel F. Minder ist Conny Hugener vom Hafen West Horn.

felix. der Woche

Schulklasse Raas

Die 15 Schülerinnen und Schüler von Magda Raas im Rebenschulhaus in Arbon haben sich spontan bereit erklärt, 15 Plakate für den «MusicStar»-Final vom Sonntag zu malen. Diese werden dann unter vielen in der Maag-Music-Hall in Zürich Sandra Wild unterstützen.



Sie wird die Plakate anschliessend signieren und an die Jugendlichen zurückgeben. Im Vorfeld freute sich Sandra mit einem SMS über diese Aktion und bedankte sich für die originelle Unterstützung, die den «felix der Woche» verdient.

«MusicStar»-Final mit Sandra Wild

Nach sechs Finalsendungen der dritten Staffel «MusicStar» im Schweizer Fernsehen hat es Sandra Wild bis in den Final geschafft. Anfangs Januar als Hoffnungskandidatin und letzte Teilnehmerin zu den «MusicStar»-Kandidaten gestossen, ist sie nun meistgenannte Anwärterin auf den Titel. Deshalb organisieren die Stadt Arbon und die artEffekt Event AG die zweite Live-Übertragung des «MusicStar»-Finals am Sonntag, 4. März, in der Kultbar «Xang». Am Event mit dabei sein wird erneut ein Kamerteam des Schweizer Fernsehens. Am Schalter der UBS Arbon und bei der Telekabel Arbon AG an der Rebhaldenstrasse 7 können je 50 Gratis-Tickets abgeholt werden (max. zwei Tickets pro Person). Gäste mit diesen Gratis-Tickets der Sponsoren erhalten freien Einlass von 19.30 Uhr bis 20.00 Uhr. Das Platzangebot im «Xang» ist beschränkt.

Vorhang auf bei der Boutique Adesso

Bevor die Boutique Adesso im Arboner Einkaufszentrum Novaseta am Mittwoch, 14. März, zur grossen Trend-Fashion-Show einlädt, wurde die Topadresse für eine lässige, sportive Mode für Sie und Ihn einem «Facelifting» unterzogen. Auf einer Fläche von rund 200 Quadratmetern wird nach einem kleineren Umbau und gelungener Wiedereröffnung eine attraktive Auswahl an modischer und sportiver Bekleidung präsentiert, und wöchentlich treffen trendige Frühjahrs-Neuheiten ein.

